



Unser „Michl's“ macht Programm!



„Man bringe den Spritzwein“ - Buchpräsentation im Michl's. FC: Johanna Grabner

Atbürgermeister Dr. Michael Häupl, unser Namenspatron und Schirmherr, präsentierte sein Buch bei uns im Michl's. Wir brachten nicht nur den Spritzwein, sondern tischten auf, was Küche und Keller boten. Ganz nach unserem Motto: Die Gäste müssen sich wohlfühlen, beherzt essen und trinken. Aufgrund der wunderbaren Lage gleich beim Rathaus ist unser Restaurant ein oft gebuchtes Eventlokal. **Barrierefrei** - ganz nach unserem Standard! Schauen

Sie doch auch nächstes Jahr wieder bei uns vorbei, wir freuen uns auf Sie! Unser Michl's ist dank der langjährigen Unterstützung der Österreichischen Lotterien auch 2019 auf Erfolgskurs: So erstrahlen Speisekarten, Werbematerialien, Website, Logo und Lokalbeschriftung in einem einheitlichen Bild. **Unsere nächsten Events:**
6.3.2019 Heringssschmaus
11.05.2019 Französisches Frühstück
Reservierungen: www.michls.at

Business Run 2018



Auch dieses Jahr standen wir wieder bestens trainiert und voll motiviert beim Wien Energie Business Run 2018 mit 30 TeilnehmerInnen am Start! Es ist jedes Mal aufs Neue ein beeindruckendes sportliches Großereignis der Superlative, wenn 32.000 Menschen entweder als WalkerIn oder LäuferIn ihr Bestes geben und teilweise ihre persönliche Bestmarke übertreffen. Dank der großartigen Unterstützung durch die Österreichischen Lotterien war es uns auch heuer wieder möglich, dabei zu sein.

Delegationen aus aller Welt zu Besuch bei Wien Work

Wien • Peking • Kiel • Salzburg • Seoul • Lemberg • Skopje



Liebe Leserin, lieber Leser!

Als passend zum 1. Adventwochenende heuer in Wien der erste Schnee gefallen ist, kam mir in den Sinn, wieviele Gedichte doch über den Winter geschrieben wurden. Eine besondere Jahreszeit mit bedeutsamen Ereignissen, die einerseits im „Weihnachtsgeschäft“ dem Handel erfreuliche Umsatzzuwächse bescheren, andererseits so manche Familie verzweifeln lassen, weil sie nicht wissen, mit welchem Geld sie ihre Heizkosten zahlen sollen - von Geschenken für die Kinder ganz abgesehen.

Setzen Sie doch heuer ein Zeichen und investieren Sie etwas von Ihrem Geld, das sie sonst für Geschenke ausgeben, in eine sinnvolle Spende. Tragen Sie etwas bei, um Armut in Österreich zu lindern und genießen Sie das Gefühl, etwas Gutes getan zu haben.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen und Ihren Familien geruhsame Festtage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Ihr DSA Wolfgang Sperl (Geschäftsführer)

Mit Stolz können wir 2018 auch als **Jahr der Delegationen** bei Wien Work definieren. Als Musterbetrieb im integrativen Sektor waren wir allein in einem Quartal Gastgeber von mehr als 20 Delegationen, Fachverbänden und Institutionen, die aus Deutschland, Osteuropa und Asien zu uns kamen.

Im November waren wir national und international gefragt: Es besuchte uns die CARITAS Wien und wir freuten uns über den Austausch zu vielen gemeinsamen Themen, die uns bewegen und uns täglich herausfordern. Eine ganz besondere Ehre war der Besuch von Lyu Shiming - **Vize-Präsident des chinesischen Behindertenverbands**. Er kam in Begleitung von VertreterInnen des Sozialministeriums und der Chinesischen Botschaft. Mit mehr als 85 Millionen Mitgliedern erreicht der chinesische Behindertenverband eine beachtliche, mit Österreich nicht vergleichbare Größe. Der Vizepräsident lobte unsere Arbeit.

Wien Work goes Europe - so geschehen beim **Know-How-Transfer in Skopje/Mazedonien**. Über 23 SozialarbeiterInnen von NGOs und öffentlichen Institutionen hörten in einem 4-tägigen Workshop über unsere Erfahrungen und Methoden zum Thema Casemanagement mit Jugendlichen mit Benachteiligungen bzw. Behinderungen. Finanziert vom Sozialministerium Sektion V, organisiert von Sozialattaché Harald Fugger, vorgetragen von den Wien Work MitarbeiterInnen Waltraud Schober, Christoph Schreiner und Wolfgang Sperl.

Wien Work setzt auf ein **Voneinander-Lernen und Miteinander-Kooperieren**. Deshalb sind wir auch unterwegs in der Welt, treffen Partnerorganisationen zum Austausch, partizipieren an Workshops und arbeiten an der Entwicklung von arbeitsschaffenden Maßnahmen und sozialökonomischen Projekten. Ganz nach dem Motto unseres Geschäftsführers Wolfgang Sperl: **Von Integration zur Inklusion.**



Caritas Wien - Fachaustausch am 22.11.2018



Besuch des Vizepräsidenten des Chinesischen Behindertenverbands mit VertreterInnen der chin. Botschaft und des Sozialministeriums.

Neues Projekt mit der Ukraine

Wir freuen uns sehr über ein spannendes Projekt, das wir mit dem „Walnuss Haus“ in Lemberg/Lviv durchführen. Mit unserem Know-How im Bereich Catering unterstützen wir vor Ort beim Aufbau und der Umsetzung einer Catering-Ausbildung für benachteiligte Frauen, um ihnen eine berufliche Perspektive zu bieten. Finanziell unterstützt wird unser Vorhaben vom Österr. Sozialministerium.

FC: Горіховий дім/Walnut House



Impressum:

MHV: Wien Work integrative Betriebe und AusbildungsgmbH, Sonnenallee 31, 1220 Wien
 Für den Inhalt verantwortlich: DSA Wolfgang Sperl, Wien Work
 Chefredaktion: Mag.ª Andrea Angermann, Wien Work
 Text & Gestaltung: Mag.ª Andrea Angermann, Shirin Anisoldoleh
 Druck: Wien Work Digital Media
 Fotocredits: Wien Work (bei Fotos ohne Angaben),
 Luiza Puiu, Johanna Grabner, Горіховий дім/Walnut House
 Terminänderungen sowie Satz- und Druckfehler vorbehalten.

3 Jahrzehnte - eine Ära geht zu Ende

Seite 2

SB-Restaurant „Speisamt Seestadt“ auf Erfolgskurs

Seite 3

Neues Projekt mit Lviv/Lemberg (Ukraine)

Seite 4

Anti-Rassismus-Training



Herr Langthaler von der Asylkoordination beim Antirassismus-Workshop bei „On the job“

TeilnehmerInnen unserer Berufsqualifizierung „On the Job“ stammen aus unterschiedlichen Herkunftsländern und manche haben Migrationshintergrund, manche nicht. Einige Jugendliche haben recht radikale Ansichten und Vorurteile gegenüber Angehörigen anderer Kulturen. Deshalb war unser Themenschwerpunkt im August „Rassismus, Vorurteile, Diskriminierung“. Herr Langthaler arbeitet seit über 25 Jahren in diesem Bereich und trat souverän und teilnehmerorientiert an die Thematik heran.

Rassismus, Kriege, Diskriminierung, Religionen, Kulturen,... etc. waren Thema und sorgten für heiße Diskussionen. Es war ein gelungener Tag für alle. In der anschließenden Auseinandersetzung mit dem Thema „Diskriminierung im Alltag“ erzählten die Jugendlichen persönliche Erlebnisse.

Michl's Catering im Luxusambiente

Tolle Events in tollen Locations! Unser Michl's Catering mag es, in luxuriösen Palais und Schlössern aufzutischen und seine Gäste mit allem Schnick Schnack professionellst zu verwöhnen, denn schließlich möchten wir an unseren Herausforderungen wachsen und wieder gebucht werden.

Vom Palais Trautson (s. Bild), Palais Niederösterreich, Schloss Eckartsau, Schloss Laudon, übers Rathaus, Oberes Belvedere, Hofburg bis hin zum „Muth“, dem Konzertsaal der Wiener Sängerknaben sind wir anzutreffen. Wenn auch Sie uns für Ihr nächstes Event, egal ob Firmenfeier, Hochzeit oder Kongress buchen möchten, so freuen wir uns auf **Ihre Anfrage**: Klaus Burger (Cateringleiter), Tel. 0664 8174027 oder <https://www.michls.at/de/catering>.



3 Jahrzehnte - die Ära unserer „Öko-Pionierin“ geht zu Ende



Sie kann es noch nicht so recht glauben, dass ihr Berufsleben in Bälde zu Ende geht, und wir Wien WorkerInnen eigentlich auch nicht:

Frau **Romana Birner** kam am 1.10.1988 in unser Unternehmen und begann in der Schneiderei als stellvertretende Werkstätten-Leiterin - damals noch am Tannhäuserplatz. Zum Jahreswechsel

1991/1992 wurde die Wäscherei auf den neuen Standort Simmering umgesiedelt. Komplett neu ausgerichtet in dreifacher Größe nahm Frau Birner die Herausforderung an und leitete von nun an sowohl den Standort als auch das Geschäftsfeld Textilreinigung.

Frau Birner ist nicht nur ein Motivator bei der Teilnahme an Laufevents und selbst bestes Vorbild, sie war auch maßgeblich daran beteiligt, dass der Umzug 2015 in die Seestadt so erfolgreich umgesetzt werden konnte. Bei Vollbetrieb in der Wäscherei bewies sie Ausdauer und beachtliches technisches Know-How! Sie wird bei Wien Work zurecht als „Öko-Pionierin“ bezeichnet und führte die Zertifizierung „ÖKO Profit“ in unserem Unternehmen ein, arbeitete am Nachhaltigkeitsbericht mit und heimste Auszeichnungen für ihre Wäscherei ein: So z.B. den Umweltpreis „Solar Laundry“.

Frau Birner, WienWork bedankt sich sehr für Ihre großartige Arbeit. Wir wünschen Ihnen das Allerbeste für Ihre Zukunft!

Die Textilreinigung wird ab Februar 2019 von Frau **Sabine Kapella** weitergeführt. Sie wird ihre Erfahrungen aus der Leitung eines Textilreinigungsbetriebs und ihrer Unterrichtstätigkeit an einer Berufsschule einbringen. Was sagt Frau Kapella zur neuen Herausforderung?

„Besonders freut mich, dass dies ein integrativer Betrieb ist. Hier werden nicht nur zufriedene KundInnen und Profit als Zielsetzung verfolgt, sondern Menschen eine Möglichkeit zu einer sinnvollen Tätigkeit eingeräumt.“ Und wie geht es Ihnen nach den ersten Wochen bei uns?

„Viele neue KollegInnen, neue EDV-Programme, viele Abläufe, Strukturen, etc. Manchmal raucht abends ganz schön der Kopf!“ Was denken Sie zum Thema „integrativer Betrieb“? „Menschen mit besonderen Bedürfnissen sind wir doch in gewisser Weise alle und sollten unseren gleichwertigen Platz in der Gesellschaft haben. Danke für das beeindruckende Vermächtnis und für die liebevolle und freundliche Einschulung.“



SEESTADT come2gether im Speiseamt



Im Oktober trafen sich die Seestädter Unternehmerinnen und Unternehmer auf Einladung des Stadtteilmanagements in unserem „Speiseamt“! Ein guter Ort, um sich zu vernetzen und sich auszutauschen, denn aus diesem Abend sind einige neue Kooperationen und Projektideen entstanden (s. auch „Krampusjause“ auf dieser Seite).

FC: Stadtteilmanagement/Luiza Puiu

SPEISEAMT SEESTADT - tolle Bilanz nach 1 Jahr



Vor gut einem Jahr haben wir unser SB-Restaurant „Speiseamt Seestadt“ für ALLE geöffnet. Für unsere MitarbeiterInnen, für SeniorInnen, für in der Seestadt Arbeitende, für Kinder und Jugendliche. Für Alt und Jung wurde unser Restaurant zusehends gefragter und bestens besucht. Mittlerweile verkaufen wir mehr als 1.400 Essen pro Woche, das finden wir höchst erfreulich! Für unsere Lehrlinge ist es eine tolle Möglichkeit, in einer hochmodernen Küche eine fundierte Ausbildung zu bekommen und darüber hinaus bie-

ten wir Menschen mit Behinderungen Arbeitsplätze im integrativen Betrieb. Das „Speiseamt“ wird zusehends beliebter für Events und Partys - so fand bei uns von einer Chor-Orchesterprobe des BACHORWien, einer Hochzeit und einem Treffen der Seestädter Wirtschaftstreibenden schon einiges statt. Das Restaurant finden auch die Kleinsten super, wie die „Krampusjause“ (s. Beitrag rechts) kürzlich bewiesen hat. **Aktueller Menüplan:** <https://www.wienwork.at/de/speiseamt-seestadt/menueplan>

Thomas Kronlachner - oder vom Kochlehrling zum Meister-Koch

Seine Liebe zum Beruf Koch entdeckte der damalige Teenager Thomas bereits in jungen Jahren. Mit 15 ergriff er die Chance und machte seine Liebe mit einer Lehre im weltberühmten Wiener Hotel Intercontinental zum Beruf. Nach vielen Stationen im In- und Ausland ist Thomas Kronlachner seit 10 Jahren bei Wien Work. Küchenchef, Restaurantleiter im „Speiseamt Seestadt“ und Ausbildungsbeauftragter. 2018 ging er in seiner Berufung noch einen Schritt weiter und absolvierte die Prüfung zum diplomierten Küchenmeister - mit Auszeichnung, und das schmeckt uns allen!



Krampusjause

Unser allererstes Kinder- und Eltern-Event und unsere erste Kooperationsveranstaltung mit den „Seestadt-Piraten“ ist gelungen! Entstanden ist die „Krampusjause“ aus dem Seestadt com2gether.



Das Highlight: Unser Küchenmeister führte die Kinder und ihre Eltern durch die 600 m² große und hochmoderne Speiseamt-Küche, die mit staunenden Kinderaugen beäugelt und von manchen Eltern als „beeindruckend“ beschrieben wurde. Weitere gemeinsame Veranstaltungen sind im Gespräch.

